RepairCafé am 24. April 2018 im Rosenwerk

Über zu wenige Gäste konnten wir uns beim heutigen RepairCafé im Rosenwerk wirklich nicht beschweren. Räumlich waren wir dazu noch ein wenig eingeschränkt, da im vorderen Teil des Raumes Filmaufnahmen zur „Zukunftsstadt DD2030 Repairmobil“ liefen.

Ein Mitstreiter hatte eine Pumpensteuerung „Aqua-Matic“ mit, bei der die Pumpe beim eingestellten Druck nicht zugeschaltet wird. Der Betriebsdruckregler selbst war in Ordnung, allerdings schaltet das Relais nicht. Da die Spannung an der Relaisspule anlag, mussten wir feststellen, dass die Relaisspule defekt ist und keinen Durchgang mehr hat. Er will ein neues Relais besorgen und es selbst wechseln.

Die Besitzerin eines LG Smartphones hatte sich vorher schon gut informiert und brachte außer dem defekten Gerät, bei dem die Glasscheibe gerissen war, eine neue Einheit, bestehend aus LC-Display, Touchscreen und Rahmen mit. Um der Reparaturanleitung auf YouTube folgen zu können, hatte sie auch ihren Laptop dabei. Das waren natürlich super Voraussetzungen für eine erfolgreiche Reparatur. Improvisieren mussten wir dann nur, da alle Videos einen Wechsel der Glasscheibe zeigten und nicht den Wechsel der von ihr gekauften Einheit. Als wir nach dem Zusammenbau die Funktionen des Smartphones kontrollierten und alles funktioniert, war sie glücklich. Nur eine Isolierfolie war dann übrig - aber sie weiß ja, wo die hin muss und wird sie wohl noch zu Hause einsetzen.

Ein „FRITZ!Fon“ Mobilteil war dem Besitzer heruntergefallen und hatte seitdem Probleme mit dem Display. Es ging sporadisch einfach mal aus. Da der Akku leer war und der Besucher unter Zeitdruck stand, kommt er das nächste Mal wieder.

Bei einem Sony „EV-C500E“ Hi8-Recorder gab es beim Abspielen der Kassette immer nur Bandsalat. Hier wird eine neue Rutschkupplung für den Bandantrieb benötigt, die der Besucher versucht, im Netz aufzutreiben. Sollte er nichts bekommen, können wir versuchen, sie durch Aufrauhen der Oberfläche wieder dazu zu bringen, ihrer Funktion gerecht zu werden.

Ein „Thermomix“ tat nach dem Nachschleifen des Schneidwerkes gar nichts mehr. Bei dem Multitalent fanden wir ein Antriebsritzel vor, bei dem die Sechskant-Wellenaufnahme ausgenudelt war. Mal sehen, ob der Besitzer mit einem neuen Ritzel wiederkommt.

Bei einem Heizstrahler von Reer passierte nach dem Einschalten nichts. Wir konnten nur den Defekt des Heizelementes feststellen, was leider nicht zu reparieren geht. Da bleibt nur der Weg zum Wertstoffhof.

Auch bei einem Einhell Winkelschleifer bewegte sich nichts. Hier war aber vor uns schon der Opa dran und hatte die Motorkohlen ausgebaut. Ohne diese können wir leider keine weitere Diagnose stellen.

Eine Besucherin hatte ein iPhone 3 Smartphone mit, bei dem das Display abgehoben hatte. Ursache

dafür war der eingebaute Akku, der ganz schön aufgebläht war und ersetzt werden muss. Dann wird das Gerät wieder seine ursprüngliche Form haben.

Bei einer "Maiskolbenlampe" leuchteten drei Segmente nicht mehr. Die Ursache - je eine defekte LED in der Reihenschaltung in den Segmenten - wurde schnell mit dem Messgerät gefunden. Auswechseln oder Überbrücken? Wir waren für Beschaffung und Auswechseln, der Besitzer für Überbrücken. Mal sehen, wie lange das hält.

Heute war die Anzahl der Geräte, die wir reparieren konnten, und damit der vermiedene Elektronikschrott, nicht sehr hoch - ein Gerät und damit nur 142 Gramm.

- Michael

repaircafe

From:
https://repaircafe.fueralle.org/ - **RepairCafé Dresden und Freital**

Permanent link:
https://repaircafe.fueralle.org/blog:repaircafe_am_24._april_2018_im_rosenwerk?rev=1527416460

Last update: **2018/05/27 12:21**